

Drei Katzenwaisen

Tierdrama Die Mutter von Mücke, Moskito und Zanzara wurde bei Aichach überfahren

Augsburg/Aichach Mücke, Moskito und Zanzara heißen die drei jüngsten Neuzugänge im Tierheim Augsburg. Von den Namen darf man durchaus auf die Größe der Katzenkinder schließen. Die Babys haben ein tragisches Schicksal. Ihre Mutter sei auf einem Bauernhof bei Aichach versehentlich überfahren worden, berichtet Sabina Gaßner vom Tier-

schutzverein Augsburg und Umgebung. Glücklicherweise brachte der verantwortungsvolle Landwirt die drei Kleinen ins Tierheim, wo sie jetzt mit großem Einsatz betreut werden.

Tag und Nacht kümmert sich Pflegerin Joana Müller um die Katzenkinder. Sie müssen alle drei bis vier Stunden gefüttert und danach massiert werden, damit sie die Flaschenmilch gut verdauen können. „Kein leichter Job,“ seufzt die Ersatzmutter, „aber ich tue es gern. Die drei süßen Racker haben eine Chance im Leben verdient.“ Behalten kann sie aber keines ihrer vierbeinigen Ziehkinder. Ihre eigenen beiden Katzen würden ihr das verübeln, fürchtet Müller. So werden Mücke, Moskito und Zanzara in etwa zwei Monaten an katzenliebe Menschen vermittelt. Interessenten können sich voranmelden. (eva)



Tierpflegerin Joana Müller kümmert sich liebevoll um die drei verwaisten Katzenbabys. Foto: Tierschutzverein

Tierheim Augsburg, Holzbachstr. 4 c, Telefon 0821/455290-0, Besuchszeiten Mo, Mi, Fr 13.30 - 17, Sa 10 - 12 Uhr, www.tierheim-augsburg.de.